Benzinpreis auf niedrigstem Stand seit vier Jahren

Benzinpreis auf niedrigstem Stand seit vier Jahren

Preisrückgang beim Rohöl kommt beim Autofahrer an
Die Kraftstoffpreise in Deutschland sind nach Angaben des ADAC erneut spürbar gesunken. Gegenüber der Vorwoche gab der Preis für einen Liter Super E10 um 1,4 Cent nach und liegt derzeit im bundesweiten Schnitt bei 1,429 Euro. Damit ist Benzin so günstig wie seit Ende 2010 nicht mehr. Wie die aktuelle Auswertung der Kraftstoffpreise weiter ergab, ist der Dieselpreis gegenüber der Vorwoche noch deutlicher zurückgegangen: Ein Liter kostet aktuell 1,300 Euro, das sind 1,8 Cent weniger als vor Wochenfrist.
Der Preisrückgang an den Zapfsäulen ist Folge der niedrigeren Rohölnotierungen. Binnen Wochenfrist sank der Preis für ein Barrel Rohöl der Sorte Brent um drei Dollar auf rund 79 Dollar. Ungeachtet der für die Autofahrer erfreulichen Preisentwicklung rät der ADAC dazu, möglichst die günstigste Tageszeit zum Tanken zu nutzen. Wer abends zwischen 18 und 20 Uhr tankt, kommt gegenüber den Morgenstunden im Schnitt um rund neun Cent je Liter billiger weg. Detaillierte Informationen über die aktuellen Kraftstoffpreise gibt es unter www.adac.de/tanken sowie über die kostenlose App "ADAC Spritpreise".

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)
Hansastraße 19
81373 München
Deutschland
Telefon: (089) 7676-0
Telefax: (089) 7676-2500
Mail: redaktion@adac.de
URL: http://www.adac.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=581650" width="1" height="1">

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

adac.de
redaktion@adac.de

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

adac.de
redaktion@adac.de

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.